

HILTI

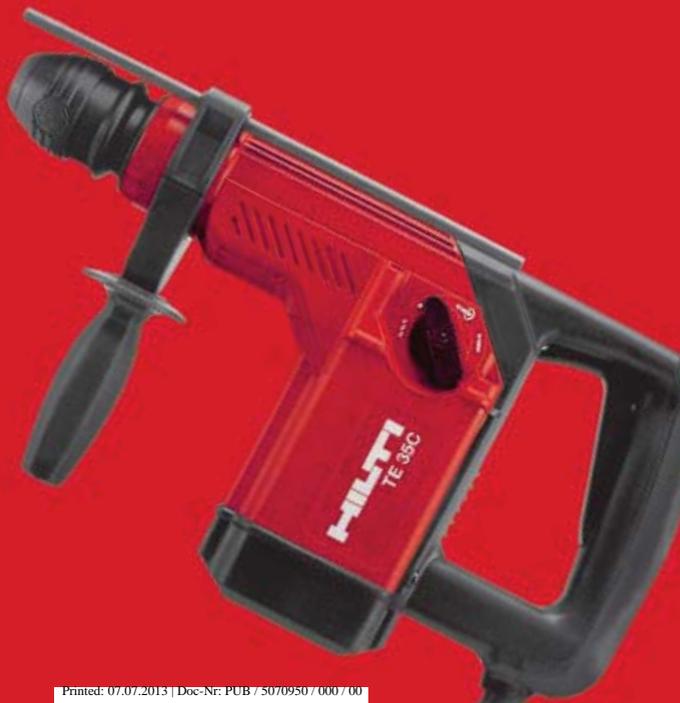
TE 35/ TE 35C

Bedienungsanleitung

de

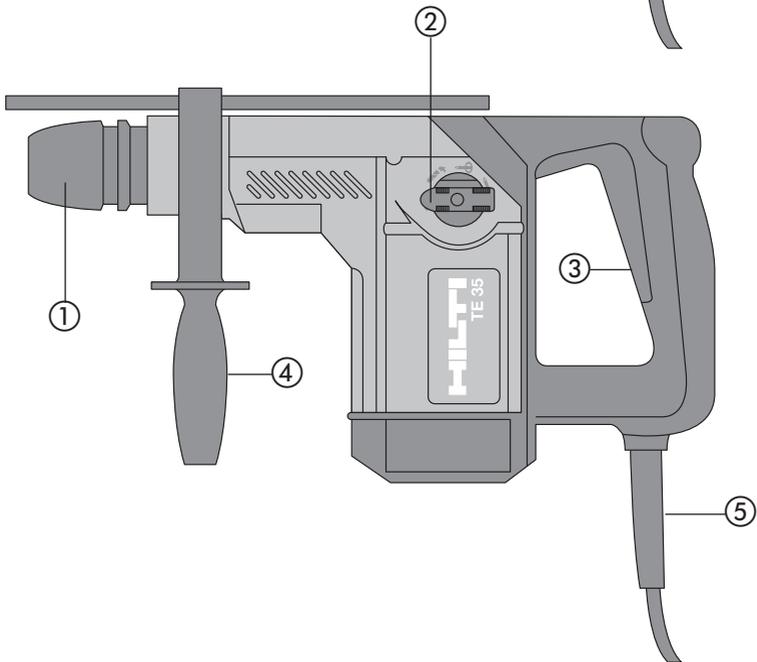
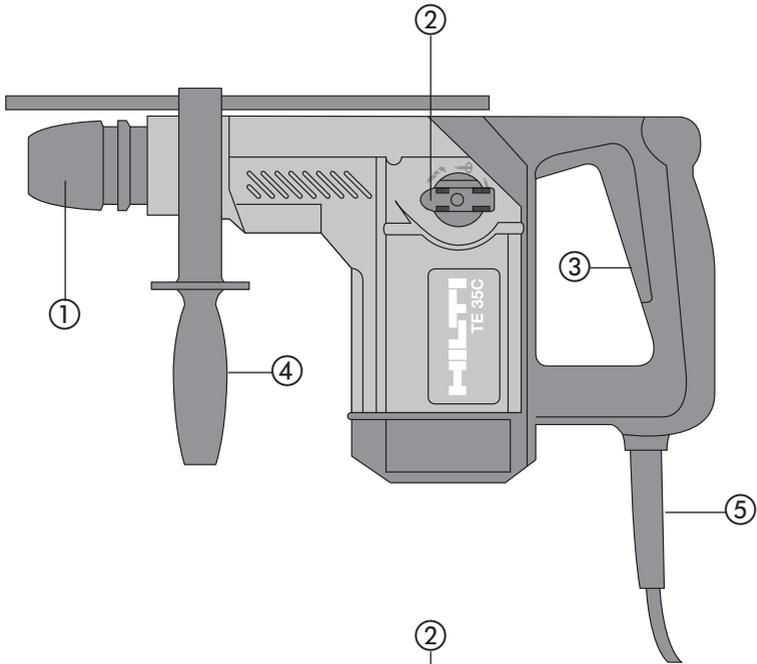
Operating instructions

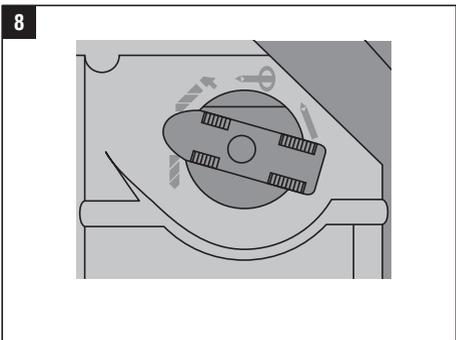
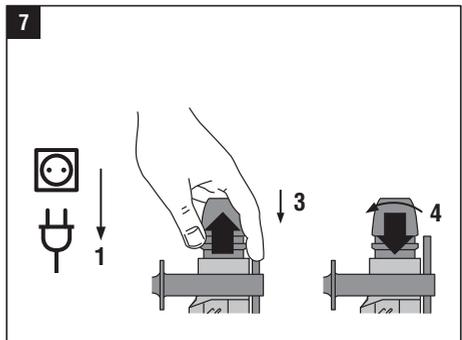
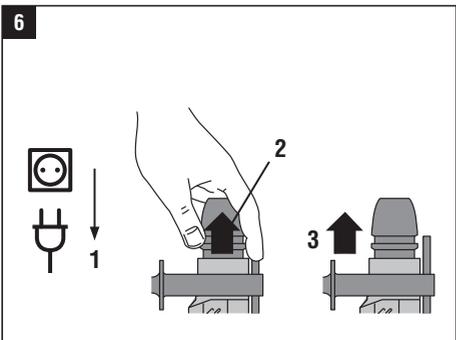
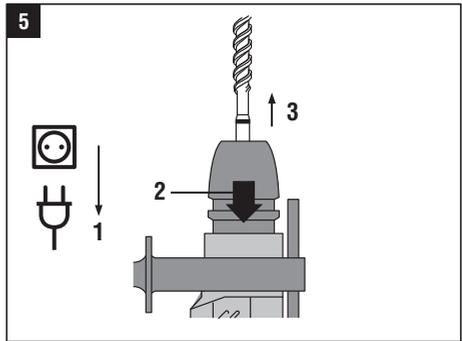
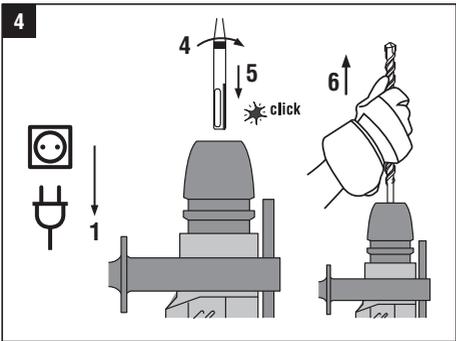
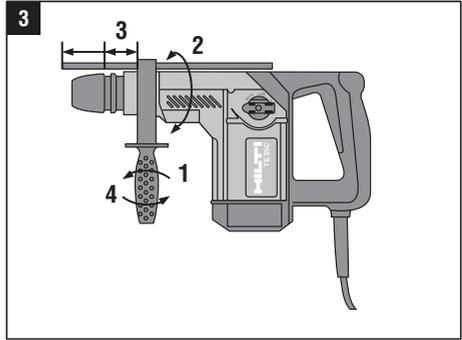
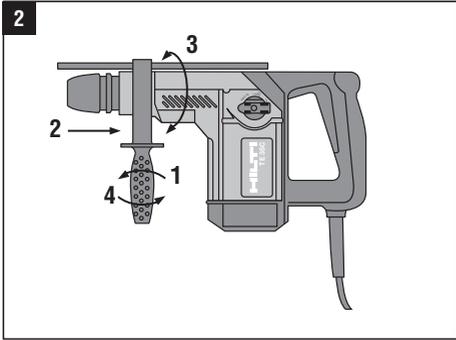
en

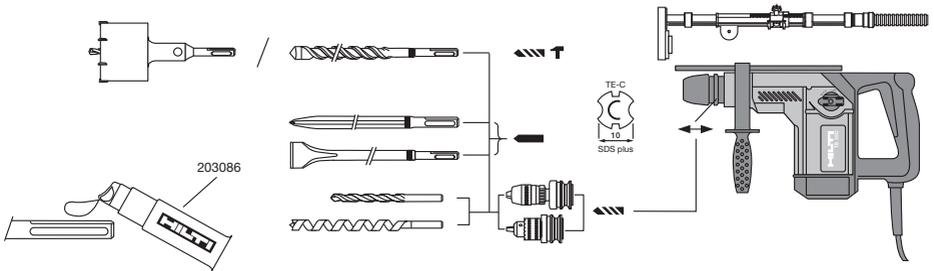


CE

1







TE 35/TE 35-C Kombihammer

Lesen Sie die Bedienungsanleitung vor Inbetriebnahme unbedingt durch.

Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung immer beim Gerät auf.

Geben Sie das Gerät nur mit Bedienungsanleitung an andere Personen weiter.

Bedienungs- und Anzeigeelemente 1

- 1 Werkzeugaufnahme
- 2 Funktionswahlschalter
- 3 Steuerschalter
- 4 Seitenhandgriff mit Tiefenanschlag
- 5 Netzkabel

Inhaltsverzeichnis	Seite
1. Allgemeine Hinweise	1
2. Beschreibung	2
3. Werkzeuge und Zubehör	2
4. Technische Daten	3
5. Sicherheitshinweise	4
6. Inbetriebnahme	6
7. Bedienung	6
8. Pflege und Instandhaltung	8
9. Fehlersuche	8
10. Entsorgung	9
11. Herstellergewährleistung Geräte	9
12. EG-Konformitätserklärung	10

1. Allgemeine Hinweise

1.1 Signalworte und ihre Bedeutung

-VORSICHT-

Für eine möglicherweise gefährliche Situation, die zu leichten Körperverletzungen oder zu Sachschaden führen könnte.

-HINWEIS-

Für Anwendungshinweise und andere nützliche Informationen.

1.2 Piktogramme

Warnzeichen



Warnung vor allgemeiner Gefahr



Warnung vor gefährlicher elektrischer Spannung



Warnung vor heißer Oberfläche

Symbole



Vor Benutzung Bedienungsanleitung lesen



Abfälle der Wiederverwertung zuführen

1 Die Zahlen verweisen jeweils auf Abbildungen. Die Abbildungen zum Text finden Sie auf den ausklappbaren Umschlagseiten. Halten Sie diese beim Studium der Anleitung geöffnet.

Im Text dieser Bedienungsanleitung bezeichnet «das Gerät» immer den Kombihammer TE 35 oder TE 35-C.

Ort der Identifizierungsdetails auf dem Gerät

Die Typenbezeichnung ist auf dem Typenschild und die Seriennummer auf dem Motorgehäuse seitlich angebracht. Übertragen Sie diese Angaben in Ihre Bedienungsanleitung und beziehen Sie sich bei Anfragen an unsere Vertretung oder Servicestelle immer auf diese Angaben.

Typ: _____

Serien-Nr.: _____

2. Beschreibung

Das Gerät ist ein elektrisch betriebener Bohrhämmer mit pneumatischem Schlagwerk. Das Gerät ist für den professionellen Benutzer bestimmt.

2.1 Bestimmungsgemässe Verwendung

Die Geräte sind bestimmt für Bohrarbeiten in Beton und Mauerwerk. Das Gerät kann zusätzlich für leichte Meisselarbeiten auf Mauerwerk und Nacharbeiten auf Beton verwendet werden. Das Gerät ist für den professionellen Benutzer bestimmt. Das Gerät darf nur von autorisiertem, eingewiesenem Personal bedient, gewartet und instand gehalten werden. Dieses Personal muss speziell über die auftretenden Gefahren unterrichtet sein. Das Arbeitsumfeld kann sein: Baustelle, Werkstatt, Renovierungen, Umbau und Neubau. Der Betrieb darf nur mit der auf dem Typenschild angegebenen Netzspannung und -frequenz erfolgen. Manipulationen oder Veränderungen am Gerät sind nicht erlaubt. Benutzen Sie, um Verletzungsgefahren zu vermeiden, nur original Hilti Zubehör und Zusatzgeräte. Beachten Sie die Angaben zu Betrieb, Pflege und Instandhaltung in der Bedienungsanleitung. Vom Gerät und seinen Hilfsmitteln können Gefahren ausgehen, wenn sie von unausgebildetem Personal unsachgemäss behandelt oder nicht bestimmungsgemäss verwendet werden.

2.2 Werkzeugaufnahme

- TE-C (SDS-plus) Werkzeugaufnahme
- TE-T (SDS-Top) Werkzeugaufnahme

2.3 Schalter

Regulierbarer Steuerschalter für ein sanftes Anbohren. Funktionswahlschalter:

- Bohren ohne Schlag
- Hammerbohren
- Meissel positionieren 24 Pos.
- Meisseln

2.4 Griffe

- Schwenkbarer Seitenhandgriff mit Tiefenanschlag
- Vibrationsgedämpfter Handgriff

2.5 Schutzeinrichtung

- Mechanische Rutschkupplung

2.6 Schmierung

- Ölschmierung

2.7 Zum Lieferumfang der Standardausrüstung gehören

- Gerät
- Werkzeugaufnahme TE-C oder TE-T
- Seitenhandgriff mit Tiefenanschlag
- Bedienungsanleitung
- Transportkoffer
- Putzlappen
- Fett
- Staubkappe

3. Werkzeuge und Zubehör

Werkzeugaufnahme	TE-C (SDS-plus)
Werkzeugaufnahme	TE-T (SDS Top)
Hammerbohrer	<ul style="list-style-type: none"> ∅ 5–28 mm (TE-CX) ∅ 6–32 mm (TE-TX) ∅ 40 mm (TE-T-GB)
Hammerbohrkronen	<ul style="list-style-type: none"> ∅ 66–90 mm (TE-C-BK) ∅ 50–90 mm (TE-T-BK)
Meissel	Spitz-, Flach- und Formmeissel mit TE-C oder TE-T Einsteckende
Setzwerkzeuge	Setzwerkzeuge mit TE-C oder TE-T Einsteckende
Schnellspannaufnahme	Schnellspannaufnahme 282341 und 282342 für Holz- und Metallbohrer mit Zylinderschaft oder 6kant
Holzbohrer	∅ 5–25 mm
Metallbohrer	bis ∅ 13 mm
Staubabsaugung	TE DRS-S

4. Technische Daten

Nennleistungsaufnahme	830 W	900 W
Nennspannung/Nennstrom	100 V / 8,7 A 110 V / 7,9 A 120 V / 7,2 A 220 V / 3,9 A 230 V / 3,8 A 240 V / 3,6 A	220 V / 4,2 A 230 V / 4,1 A 240 V / 3,9 A
Netz-Frequenz	50–60 Hz	
Gewicht entsprechend EPTA-Procedure 01/2003	5,3 kg	
Abmessungen (L x B x H)	460 x 100 x 220 mm	
Drehzahl bei Bohren ohne Schlag	750 U/min	
Drehzahl beim Hammerbohren	750 U/min	
Einzelschlagenergie	3,8 J	
Werkzeugaufnahme	TE-C (SDS-plus)/TE -T (SDS Top)	
Bohrbereich in Beton/Mauer (Hammerbohren)	Ø 5–28 mm	
Hammerbohrkronen	Ø 66–90 mm	
Bohrbereich in Holz: Vollbohrer	Ø 5–20 mm	
Bohrbereich in Metall: Vollmetall	Ø max. 13 mm	
Bohrleistung in mittelhartem Beton	Ø 20 mm/61 cm ³ /min	
Schutzisoliert (nach EN 60745)	Schutzklasse II 	
Mechanische Rutschkupplung		
Vibrationsdämpfender Handgriff und Seitenhandgriff		
Störfestigkeit	Nach EN 55014-2	
Das Gerät ist funk- und fernsehentstört	Nach EN 55014-1	

Geräusch- und Vibrationsinformation (gemessen nach EN 60745):

Typischer A-bewerteter Schalleistungspegel (L _{WA}):	98 dB (A)
Typischer A-bewerteter Emissions-Schalldruckpegel (L _{pA}):	87 dB (A)
Für die genannten Schallpegel nach EN 60745 beträgt die Unsicherheit 3 dB.	

Gehörschutz benutzen

Triaxiale Vibrationswerte (Vibrations-Vektorsumme)

gemessen nach EN 60745-2-1 prAA: 2005	
Bohren in Metall, (a _{h, D})	3,3 m/s ²
gemessen nach EN 60745-2-6 prAB: 2005	
Hammerbohren in Beton, (a _{h, HD})	12,0 m/s ²
Meißen, (a _{h, Cheq}):	8,0 m/s ²
Unsicherheit (K) für triaxiale Vibrationswerte	1,5 m/s ²

Technische Änderungen vorbehalten

de

5. Sicherheitshinweise

5.1 Allgemeine Sicherheitshinweise

-ACHTUNG-! Sämtliche Anweisungen sind zu lesen. Fehler bei der Einhaltung der nachstehend aufgeführten Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und / oder schwere Verletzungen verursachen. Der nachfolgend verwendete Begriff „Elektrowerkzeug“ bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzkabel) und auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzkabel).

BEWAHREN SIE DIESE ANWEISUNGEN GUT AUF.

5.1.1 Arbeitsplatz

- Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und aufgeräumt.** Unordnung und unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.
- Arbeiten Sie mit dem Gerät nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden.** Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.
- Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeugs fern.** Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Gerät verlieren.

5.1.2 Elektrische Sicherheit

- Der Anschlussstecker des Geräts muss in die Steckdose passen.** Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit schutzgeerdeten Geräten. Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlags.
- Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen, wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken.** Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.
- Halten Sie das Gerät von Regen oder Nässe fern.** Das Eindringen von Wasser in ein Elektrogerät erhöht das Risiko eines elektrischen Schlags.
- Zweckfremden Sie das Kabel nicht, um das Gerät zu tragen, aufzuhängen oder um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen.** Halten Sie das Kabel fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Geräteteilen. Beschädigte oder verwickelte Kabel erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlags.
- Wenn Sie mit einem Elektrowerkzeug im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungskabel, die auch für den Außenbereich zugelassen sind.** Die Anwendung eines für den Außenbereich geeigneten Verlängerungskabels verringert das Risiko eines elektrischen Schlags.

5.1.3 Sicherheit von Personen

- Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug.** Benutzen Sie das Gerät nicht, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss

von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen. Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Geräts kann zu ernsthaften Verletzungen führen.

- Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille.** Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeugs, verringert das Risiko von Verletzungen.
 - Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme.** Vergewissern Sie sich, dass der Schalter in der Position „AUS“ ist, bevor Sie den Stecker in die Steckdose stecken. Wenn Sie beim Tragen des Geräts den Finger am Schalter haben oder das Gerät eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.
 - Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Gerät einschalten.** Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Geräteteil befindet, kann zu Verletzungen führen.
 - Überschätzen Sie sich nicht.** Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht. Dadurch können Sie das Gerät in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.
 - Tragen Sie geeignete Kleidung.** Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare, Kleidung und Handschuhe fern von sich bewegenden Teilen. Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.
 - Wenn Staubabsaug- und -auffangeinrichtungen montiert werden können, vergewissern Sie sich, dass diese angeschlossen sind und richtig verwendet werden.** Das Verwenden dieser Einrichtungen verringert Gefährdungen durch Staub.
- #### 5.1.4 Sorgfältiger Umgang und Gebrauch von Elektrowerkzeugen
- Überlasten Sie das Gerät nicht.** Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug. Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.
 - Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist.** Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.
 - Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Zubehörteile wechseln oder das Gerät weglegen.** Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Geräts.
 - Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf.** Lassen Sie Personen das Gerät nicht benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben. Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.

- e) **Pflegen Sie das Gerät mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Geräteteile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Geräts beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Geräts reparieren. Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.**
- f) **Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber. Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.**
- g) **Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Zubehör, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen und so, wie es für diesen speziellen Gerätetyp vorgeschrieben ist. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit. Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.**

5.1.5 Service

- a) **Lassen Sie Ihr Gerät nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren. Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Geräts erhalten bleibt.**

5.2 Zusätzliche Sicherheitshinweise

5.2.1 Sicherheit von Personen

- a) **Tragen Sie Gehörschutz. Die Einwirkung von Lärm kann Gehörverlust bewirken.**
- b) **Benutzen Sie die mit dem Gerät gelieferten Zusatzhandgriffe. Der Verlust der Kontrolle kann zu Verletzungen führen.**
- c) **Wird das Gerät ohne Staubabsaugung betrieben, müssen Sie bei stauberzeugenden Arbeiten einen leichten Atemschutz benutzen.**
- d) **Führen Sie beim Arbeiten das Netz- und das Verlängerungskabel immer nach hinten vom Gerät weg. Dies vermindert die Sturzgefahr über das Kabel während des Arbeitens.**

5.2.2 Sorgfältiger Umgang und Gebrauch von Elektrowerkzeugen

- a) **Sichern Sie das Werkstück. Benutzen Sie Spannvorrichtungen oder einen Schraubstock, um das Werkstück festzuhalten. Es ist damit sicherer gehalten als mit der Hand, und Sie haben ausserdem beide Hände zur Bedienung des Geräts frei.**
- b) **Stellen Sie sicher, dass die Werkzeuge das zum Gerät passende Aufnahmesystem aufweisen und ordnungsgemäss in der Werkzeugaufnahme verriegelt sind.**
- c) **Bei Stromunterbrechung Gerät ausschalten und Netzstecker ziehen. Dies verhindert die unbeabsichtigte Inbetriebnahme des Geräts bei Spannungswiederkehr.**

5.2.3 Elektrische Sicherheit

- a) **Prüfen Sie den Arbeitsbereich vor Arbeitsbeginn auf verdeckt liegende elektrische Leitungen. Gas- und Wasserrohre z.B. mit einem Metallsuchgerät. Aussenliegende Metallteile am Gerät können spannungsführend werden, wenn Sie z.B. versehentlich eine Stromleitung beschädigt haben. Dies stellt eine ernsthafte Gefahr durch elektrischen Schlag dar.**
- b) **Kontrollieren Sie regelmässig die Anschlussleitung des Geräts und lassen Sie diese bei Beschädigung von einem anerkannten Fachmann erneuern. Kontrollieren Sie Verlängerungsleitungen regelmässig und ersetzen Sie diese, wenn sie beschädigt sind. Wird bei der Arbeit das Netz- oder Verlängerungskabel beschädigt, dürfen Sie das Kabel nicht berühren. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose. Beschädigte Anschlussleitungen und Verlängerungsleitungen stellen eine Gefährdung durch elektrischen Schlag dar.**
- c) **Lassen Sie verschmutzte Geräte bei häufiger Bearbeitung von leitfähigen Materialien in regelmässigen Abständen vom Hilti-Service überprüfen. An der Geräteoberfläche haftender Staub, vor allem von leitfähigen Materialien oder Feuchtigkeit können unter ungünstigen Bedingungen zu elektrischem Schlag führen.**

5.2.4 Arbeitsplatz

- a) **Sorgen Sie für gute Beleuchtung des Arbeitsbereichs.**
- b) **Sorgen Sie für gute Belüftung des Arbeitsplatzes. Schlecht belüftete Arbeitsplätze können Gesundheitsschäden durch Staubbelastung hervorrufen.**

5.2.5 Persönliche Schutzausrüstung

Der Benutzer und die sich in der Nähe aufhaltenden Personen müssen während des Einsatzes des Geräts eine geeignete Schutzbrille, Schutzhelm, Gehörschutz, Schutzhandschuhe und einen leichten Atemschutz benutzen.



Augenschutz
benutzen



Schutzhelm
benutzen



Gehörschutz
benutzen



Schutzhand-
schuhe
benutzen



Leichten
Atemschutz
benutzen

6. Inbetriebnahme



de

6.1 Seitenhandgriff montieren 2

1. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
2. Öffnen Sie die Halterung des Seitenhandgriffs durch Drehen am Griff.
3. Schieben Sie den Seitenhandgriff (Spannband) über die Werkzeugaufnahme auf den Schaft.
4. Drehen Sie den Seitenhandgriff in die gewünschte Position.
5. Fixieren Sie den Seitenhandgriff verdrehsicher durch Drehen am Griff.

6.2 Einsatz von Verlängerungskabel

Verwenden Sie nur für den Einsatzbereich zugelassene Verlängerungskabel mit ausreichendem Querschnitt. Ansonsten kann Leistungsverlust beim Gerät und Überhitzung des Kabels eintreten. Kontrollieren Sie das Verlängerungskabel regelmässig auf Beschädigungen. Ersetzen Sie beschädigte Verlängerungskabel.

Empfohlene Mindestquerschnitte und max. Kabellängen:

Netzspannung	Leiterquerschnitt				AWG	
	1,5 mm ²	2,0 mm ²	2,5 mm ²	3,5 mm ²	14	12
100 V	–	30 m	–	50 m	–	–
110–120 V	20 m	30 m	40 m	–	75 ft	125 ft
220–240 V	50 m	–	100 m	–	–	–

Verwenden Sie keine Verlängerungskabel mit 1,25 mm² und 16 AWG Leiterquerschnitt.

Verlängerungskabel im Freien

Verwenden Sie im Freien nur dafür zugelassene und entsprechend gekennzeichnete Verlängerungskabel.

6.3 Einsatz eines Generators oder Transformators

Dieses Gerät kann ab einem Generator oder bauseitigen Transformator betrieben werden, wenn die folgenden Bedingungen eingehalten sind:

- Wechselspannung, Abgabeleistung mindestens 2600 W.
 - Die Betriebsspannung muss jederzeit innerhalb +5 % und –15 % zur Nennspannung sein.
 - Die Frequenz 50–60 Hz; niemals über 65 Hz.
 - Automatische Spannungsregler mit Anlaufverstärkung.
- Betreiben Sie am Generator/Transformator keinesfalls gleichzeitig andere Geräte. Das Ein- und Ausschalten anderer Geräte kann Unterspannungs- und/oder Überspannungsspitzen verursachen, die das Gerät beschädigen können.

7. Bedienung



ACHTUNG: Beim Verklemmen des Bohrers wird das Gerät seitlich ausgelenkt.

Verwenden Sie das Gerät immer mit dem Seitenhandgriff und halten Sie das Gerät mit beiden Händen fest, damit ein Gegenmoment entsteht und die Rutschkupplung im Falle eines Verklommens auslöst. Befestigen Sie lose Werkstücke mit einer Spannvorrichtung oder einem Schraubstock.

7.1 Vorbereiten

7.1.1 Tiefenanschlag einstellen 3

1. Öffnen Sie die Halterung des Seitenhandgriffs durch Drehen am Griff.
2. Drehen Sie den Seitenhandgriff in die gewünschte Position.
3. Stellen Sie den Tiefenanschlag auf die gewünschte Bohrtiefe "X" ein.
4. Ziehen Sie den Seitenhandgriff durch Drehen am Griff fest.

7.1.2 Werkzeug einsetzen 4

1. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
2. Prüfen Sie, ob das Einsteckende des Werkzeugs sau-

ber und leicht eingefettet ist. Falls erforderlich reinigen und fetten Sie das Einsteckende.

3. Prüfen Sie die Dichtlippe der Staubschutzkappe auf Sauberkeit und Zustand. Falls erforderlich reinigen Sie die Staubschutzkappe oder wenn die Dichtlippe beschädigt ist ersetzen Sie sie.
4. Führen Sie das Werkzeug in die Werkzeugaufnahme ein und drehen Sie es unter leichtem Anpressdruck, bis es in die Führungsnuten einrastet.
5. Drücken Sie das Werkzeug in die Werkzeugaufnahme bis es hörbar einrastet.
6. Überprüfen Sie durch ziehen am Werkzeug die sichere Verriegelung.

7.1.3 Werkzeug herausnehmen 5



-VORSICHT-

- Das Werkzeug kann durch den Einsatz heiss werden. Sie können sich die Hände verbrennen. Benutzen Sie für den Werkzeugwechsel Schutzhandschuhe.
1. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
 2. Öffnen Sie durch zurückziehen der Werkzeugverriegelung die Werkzeugaufnahme.
 3. Ziehen Sie das Werkzeug aus der Werkzeugaufnahme.

7.1.4 Werkzeugaufnahme abheben (TE-C und TE-T) 6

-HINWEIS-

Entfernen Sie, um Verletzungen zu vermeiden, den Tiefenschlag aus dem Seitenhandgriff.

1. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
2. Ziehen Sie die Hülse an der Werkzeugaufnahme nach vorne und halten Sie sie fest.
3. Heben Sie die Werkzeugaufnahme nach vorne ab.

7.1.5 Werkzeugaufnahme aufsetzen (TE-C und TE-T) 7

-HINWEIS-

Entfernen Sie, um Verletzungen zu vermeiden, den Tiefenschlag aus dem Seitenhandgriff.

1. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
2. Fassen Sie die Hülse an der Werkzeugaufnahme, ziehen Sie sie nach vorne und halten Sie sie fest.
3. Schieben Sie die Werkzeugaufnahme von vorne auf das Führungsrohr und lassen Sie die Hülse los.
4. Drehen Sie die Werkzeugaufnahme bis sie hörbar einrastet.

7.2 Betrieb



-VORSICHT-

- Durch den Bohrvorgang kann Material absplintern. Abgesplittertes Material kann Körper und Augen verletzen. Benutzen Sie einen Augenschutz, Schutzhandschuhe und wenn Sie keine Staubabsaugung verwenden, einen leichten Atemschutz.
- Das Gerät und der Bohrvorgang erzeugen Schall. Zu starker Schall kann das Gehör schädigen. Benutzen Sie einen Gehörschutz.
- Schalten Sie das Gerät erst im Arbeitsbereich ein.
- Vermeiden Sie die Berührung von rotierenden Teilen.
- Machen Sie Arbeitspausen und Entspannungs- und Fingerübungen zur besseren Durchblutung Ihrer Finger.

7.2.1 Bohren ohne Schlag () 8

1. Drehen Sie den Funktionswahlschalter auf Stellung () bis er einrastet. Der Funktionswahlschalter darf nicht während des Betriebs betätigt werden.
2. Bringen Sie den Seitenhandgriff in die gewünschte Position und stellen Sie sicher, dass er richtig montiert und ordnungsgemäss befestigt ist.
3. Stecken Sie den Netzstecker in die Steckdose.
4. Setzen Sie das Gerät mit dem Bohrer an den gewünschten Bohrpunkt.
5. Drücken Sie langsam den Steuerschalter (Arbeiten Sie mit langsamer Drehzahl, bis sich der Bohrer im Bohrloch zentriert hat).
6. Drücken Sie, um mit voller Leistung weiterzuarbeiten, den Steuerschalter voll durch.
7. Üben Sie keinen übermässigen Anpressdruck aus. Die Bohrleistung wird dadurch nicht erhöht. Weniger Anpressdruck erhöht die Lebensdauer der Werkzeuge.

7.2.2 Hammerbohren () 8

1. Drehen Sie den Funktionswahlschalter auf Stellung () bis er einrastet.

Der Funktionswahlschalter darf nicht während des Betriebs betätigt werden.

2. Bringen Sie den Seitenhandgriff in die gewünschte Position und stellen Sie sicher, dass er richtig montiert und ordnungsgemäss befestigt ist.
3. Stecken Sie den Netzstecker in die Steckdose.
4. Setzen Sie das Gerät mit dem Bohrer an den gewünschten Bohrpunkt.
5. Drücken Sie langsam den Steuerschalter (Arbeiten Sie mit langsamer Drehzahl, bis sich der Bohrer im Bohrloch zentriert hat).
6. Drücken Sie, um mit voller Leistung weiterzuarbeiten, den Steuerschalter voll durch.
7. Üben Sie keinen übermässigen Anpressdruck aus. Die Schlagleistung wird dadurch nicht erhöht. Weniger Anpressdruck erhöht die Lebensdauer der Werkzeuge.
8. Um Abplatzungen beim Durchbruch zu vermeiden müssen Sie die Drehzahl kurz vor dem Durchbruch zurückschalten.

-HINWEIS-

Arbeiten bei niedrigen Temperaturen:
Das Gerät benötigt eine Mindest-Betriebstemperatur, bis das Schlagwerk arbeitet.

Um die Mindest-Betriebstemperatur zu erreichen, setzen Sie das Gerät kurz auf den Untergrund auf und lassen Sie das Gerät im Leerlauf drehen. Wenn nötig wiederholen Sie diesen Vorgang bis das Schlagwerk arbeitet.

7.2.3 Meisseln (/) 8

-HINWEIS-

Der Meissel kann in 24 verschiedenen Positionen (in 30° Schritten) positioniert werden. Dadurch kann mit Flach- und Formmeisseln immer in der jeweils optimalen Arbeitsstellung gearbeitet werden.

Meissel positionieren

1. Drehen Sie den Funktionswahlschalter auf Stellung () bis er einrastet. Der Funktionswahlschalter darf nicht während des Betriebs betätigt werden.
 2. Bringen Sie den Seitenhandgriff in die gewünschte Position und stellen Sie sicher, dass er richtig montiert und ordnungsgemäss befestigt ist. (Sie können das Gerät auch an der Griffpartie der Werkzeugaufnahme festhalten.)
 3. Drehen Sie den Meissel in die gewünschte Position.
- VORSICHT-**
Arbeiten Sie nicht in dieser Stellung.

Meissel arretieren

1. Drehen Sie den Funktionswahlschalter auf Stellung () bis er einrastet. Der Funktionswahlschalter darf nicht während des Betriebs betätigt werden.

Meisseln ()

1. Stecken Sie den Netzstecker in die Steckdose.
2. Setzen Sie das Gerät mit dem Meissel an den gewünschten Meisselpunkt.
3. Drücken Sie den Steuerschalter voll durch.

de

8. Pflege und Instandhaltung

Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.

8.1 Pflege der Werkzeuge

Entfernen Sie fest anhaftenden Schmutz und schützen Sie die Oberfläche Ihrer Werkzeuge vor Korrosion durch gelegentliches Abreiben mit einem ölgetränktem Putzlappen.

8.2 Pflege des Geräts

Die äussere Gehäuseschale des Geräts ist aus einem schlagfesten Kunststoff gefertigt. Die Griffpartie ist aus Elastomer- Werkstoff.

Betreiben Sie das Gerät nie mit verstopften Lüftungsschlitzen! Reinigen Sie die Lüftungsschlitze vorsichtig mit einer trockenen Bürste. Verhindern Sie das Eindringen von Fremdkörpern in das Innere des Geräts. Reinigen Sie die Geräteausseite regelmässig mit einem leicht angefeuchteten Putzlappen. Verwenden Sie kein Sprühgerät, Dampfstrahlgerät oder fließendes Wasser zur Reinigung! Die elektrische Sicherheit des Geräts

kann dadurch gefährdet werden. Halten Sie die Griffpartien am Gerät immer frei von Öl und Fett. Verwenden Sie keine silikonhaltigen Pflegemittel.

8.3 Instandhaltung

Prüfen Sie regelmässig alle aussenliegenden Teile des Geräts auf Beschädigungen und alle Bedienungselemente auf einwandfreie Funktion. Betreiben Sie das Gerät nicht, wenn Teile beschädigt sind, oder Bedienelemente nicht einwandfrei funktionieren. Lassen Sie das Gerät vom Hilti-Service reparieren.

Reparaturen am elektrischen Teil dürfen nur durch eine Elektrofachkraft ausgeführt werden.

8.4 Kontrolle nach Pflege- und Instandhaltungsarbeiten

Nach Pflege- und Instandhaltungsarbeiten ist zu prüfen, ob alle Schutzeinrichtungen angebracht sind und fehlerfrei funktionieren.

9. Fehlersuche

Fehler	Mögliche Ursache	Behebung
Gerät läuft nicht an.	Netzstromversorgung unterbrochen.	Anderes Elektrogerät einstecken, Funktion prüfen.
	Netzkabel oder Stecker defekt.	Von Elektrofachkraft prüfen und gegebenenfalls ersetzen lassen.
	Steuerschalter defekt.	Von Elektrofachkraft prüfen und gegebenenfalls ersetzen lassen.
Kein Schlag.	Gerät ist zu kalt.	Gerät auf Mindest-Betriebstemperatur bringen. (siehe Inbetriebnahme)
	Funktionswahlschalter auf Drehbohren.	Funktionswahlschalter auf Hammerbohren umstellen.
Gerät hat nicht die volle Leistung.	Verlängerungskabel mit zu geringem Querschnitt.	Verlängerungskabel mit ausreichendem Querschnitt verwenden. (siehe Inbetriebnahme)
	Steuerschalter nicht ganz durchgedrückt.	Steuerschalter bis zum Anschlag durchdrücken.
Bohrer dreht nicht.	Funktionswahlschalter nicht verriegelt.	Funktionswahlschalter im Stillstand auf Stellung bringen.
Bohrer lässt sich nicht aus der Verriegelung lösen.	Werkzeugaufnahme nicht vollständig zurückgezogen.	Werkzeugverriegelung bis zum Anschlag zurückziehen und Werkzeug herausnehmen.
	Seitenhandgriff nicht richtig montiert oder verrutscht.	Seitenhandgriff lösen und richtig montieren, so dass Spannband und Seitenhandgriff in der Vertiefung eingerastet sind. (siehe 6.1)

10. Entsorgung



Hilti-Geräte sind zu einem hohen Anteil aus wieder verwendbaren Materialien hergestellt. Voraussetzung für eine Wiederverwendung ist eine sachgemäße Stofftrennung. In vielen Ländern ist Hilti bereits eingerichtet, Ihr Altgerät zur Verwertung zurückzunehmen. Fragen Sie den Hilti Kundenservice oder Ihren Verkaufsberater.



Nur für EU-Länder

Werfen Sie Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll!

Gemäss Europäischer Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und Umsetzung in nationales Recht müssen verbrauchte Elektrowerkzeuge getrennt gesammelt und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

11. Herstellergewährleistung Geräte

Hilti gewährleistet, dass das gelieferte Gerät frei von Material- und Fertigungsfehler ist. Diese Gewährleistung gilt unter der Voraussetzung, dass das Gerät in Übereinstimmung mit der Hilti Bedienungsanleitung richtig eingesetzt und gehandhabt, gepflegt und gereinigt wird, und dass die technische Einheit gewahrt wird, d. h. dass nur Original Hilti Verbrauchsmaterial, Zubehör und Ersatzteile mit dem Gerät verwendet werden.

Diese Gewährleistung umfasst die kostenlose Reparatur oder den kostenlosen Ersatz der defekten Teile während der gesamten Lebensdauer des Gerätes. Teile, die dem normalen Verschleiss unterliegen, fallen nicht unter diese Gewährleistung.

Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen, soweit nicht zwingende nationale Vorschriften ent-

gegenstehen. Insbesondere haftet Hilti nicht für unmittelbare oder mittelbare Mangel- oder Mangelgeschäden, Verluste oder Kosten im Zusammenhang mit der Verwendung oder wegen der Unmöglichkeit der Verwendung des Gerätes für irgendeinen Zweck. Stillschweigende Zusicherungen für Verwendung oder Eignung für einen bestimmten Zweck werden ausdrücklich ausgeschlossen.

Für Reparatur oder Ersatz sind Gerät oder betroffene Teile unverzüglich nach Feststellung des Mangels an die zuständige Hilti Marktorganisation zu senden.

Die vorliegende Gewährleistung umfasst sämtliche Gewährleistungsverpflichtungen seitens Hilti und ersetzt alle früheren oder gleichzeitigen Erklärungen, schriftlichen oder mündlichen Verabredungen betreffend Gewährleistung.

12. EG-Konformitätserklärung

Bezeichnung:	Kombihammer
Typenbezeichnung:	TE 35/TE 35-C
Konstruktionsjahr:	1998/2004

de

Wir erklären in alleiniger Verantwortung, dass dieses Produkt mit den folgenden Richtlinien und Normen übereinstimmt: 89/336/EWG, 98/37/EG, EN 55014-1, EN 55014-2, EN 60745-1, EN 60745-2-6, EN 61000-3-2, EN 61000-3-3

Hilti Corporation



Peter Cavada
Head of BU
Quality and Process Management
BA Electric Tools & Accessories

Matthias Gillner
Head of BA
Electric Tools & Accessories

01/2007

01/2007

TE 35/TE 35-C combihammer

It is essential that the operating instructions are read before the tool is operated for the first time.

Always keep these operating instructions together with the tool.

Ensure that the operating instructions are with the tool when it is given to other persons.

Operating controls and parts 1

- ① Chuck
- ② Function selector switch
- ③ Control switch
- ④ Side handle with depth gauge
- ⑤ Supply cord

Contents	Page
1. General information	11
2. Description	12
3. Tools and accessories	12
4. Technical data	13
5. Safety precautions	14
6. Before use	16
7. Operation	16
8. Care and maintenance	18
9. Troubleshooting	18
10. Disposal	19
11. Manufacturer's warranty – tools	19
12. EC declaration of conformity	20

1. General information

1.1 Safety notices and their meaning

-CAUTION-

Draws attention to a potentially dangerous situation that could lead to minor personal injury or damage to the equipment or other property.

-NOTE-

Draws attention to instructions and other useful information that help the user to employ the product efficiently.

1.2 Pictograms

Warning signs



General warning



Warning: electricity



Warning: hot surface

Symbols



Read the operating instructions before use.



Return waste material for recycling

1 These numbers refer to the corresponding illustrations. The illustrations can be found on the fold-out cover pages. Keep these pages open while studying the operating instructions.

In these operating instructions, the TE 35/TE35-C combihammer is referred to as "the tool".

Location of identification data on the tool

The type designation can be found on the rating plate and the serial number on the side of the motor housing. Make a note of this data in your operating instructions and always refer to it when making an enquiry to your Hilti representative or service department.

Type: _____

Serial No.: _____

en

2. Description

The tool is an electrically powered rotary hammer with pneumatic hammering mechanism. The tool is intended for professional use.

2.1 Use of the tool as intended

The tool is designed for drilling in concrete and masonry. The tool may also be used for light chiseling work on masonry and for finishing concrete surfaces. The tool is intended for professional use.

The tool may be operated, serviced and repaired only by authorized, trained personnel. This personnel must be informed of any special hazards that may be encountered.

The working environment may be on a construction site or in a workshop and the tool may be used for renovation, conversion or new building work.

The tool may be operated only when connected to a power supply providing a voltage and frequency in compliance with the information given on its rating plate. Changes or modifications to the tool are not permissible.

To avoid the risk of injury, use only original Hilti accessories and additional equipment. Observe the information printed in the operating instructions concerning operation, care and maintenance. The tool and its ancillary equipment may present hazards when used incorrectly by untrained personnel or when used not as directed.

2.2 Chucks

- TE-C (SDS plus) chuck
- TE-T (SDS top) chuck

2.3 Switches

Speed control switch for smooth starting.

Function selector switch for:

- Drilling without hammering
- Hammer drilling
- Chisel adjustment (24 positions)
- Chiseling

2.4 Grips

- Adjustable side handle with depth gauge
- Vibration-absorbing grip

2.5 Protective devices

- Mechanical slip clutch

2.6 Lubrication

- Oil lubrication

2.7 Items supplied as standard

- The electric tool
- TE-C or TE-T chuck
- Side handle with depth gauge
- Operating instructions
- Toolbox
- Cleaning cloth
- Grease
- Dust shield

3. Tools and accessories

Chuck	TE-C (SDS plus)
Chuck	TE-T (SDS top)
Hammer drill bits	5–28 mm dia. (TE-CX) 6–32 mm dia. (TE-TX) 40 mm dia. (TE-TGB)
Percussion core bits	66–90 mm dia. (TE-BK) 50–90 mm dia. (TE-BK)
Chisels	Pointed, flat and shaped chisels with TE-C or TE-T connection end
Setting tools	Setting tools with TE-C or TE-T connection end
Quick-release chucks	Quick-release chucks 282341 and 282342 for wood and metal drill bits with cylindrical or hex. connection end
Wood drill bits	5–25 mm dia.
Metal drill bits	up to 13 mm dia.
Dust removal system	TE DRS-S

4. Technical data

Rated power input	830 W	900 W
Rated voltage/rated current input	100 V / 8,7 A 110 V / 7,9 A 120 V / 7,2 A 220 V / 3,9 A 230 V / 3,8 A 240 V / 3,6 A	220 V / 4,2 A 230 V / 4,1 A 240 V / 3,9 A
Mains frequency	50–60 Hz	
Weight as per EPTA-Procedure 01/2003	5,3 kg	
Dimensions (L x W x H)	460 x 100 x 220 mm	
Drilling speed without hammering	750 r.p.m.	
Hammer drilling speed	750 r.p.m.	
Single impact energy	3.8 J	
Chuck	TE-C (SDS plus) / TE-T (SDS top)	
Drilling dia. range in concrete/masonry (hammer drilling)	5–28mm dia.	
Percussion core bits	66–90 mm dia.	
Drilling dia. range with drill bits for wood	5–20 mm dia.	
Drilling dia. range with drill bits for metal	max. 13 mm dia.	
Drilling dia. range in medium-hard concrete	20 mm dia. / 61 cm ³ /min	
Double insulated (in accordance with EN 60745)	Protection class II	
Mechanical slip clutch		
Vibration absorbing grip and side handle		
Interference immunity	in accordance with EN 55014-2	
Radio and television interference suppression	in accordance with EN 55014-1	

Noise and vibration information (measured in accordance with EN 60745):

Typical A-weighted sound power level (L _{wA}):	98 dB (A)
Typical A-weighted sound power level (L _{pA}):	87 dB (A)

For the given sound power level as per EN 60745, the tolerance is 3 dB.

Wear ear protection!

Triaxial vibration value (vibration vector sum) measured in accordance with EN 60745-2-1 prAA: 2005	
Drilling in metal, (a _{h, D})	3,3 m/s ²
measured in accordance with EN 60745-2-6 prAB: 2005	
Hammer drilling in concrete, (a _{h, HD})	12,0 m/s ²
Chiselling, (a _{h, Cheq}):	8,0 m/s ²
Uncertainty (K) for triaxial vibration value:	1,5 m/s ²

Right of technical changes reserved!

en

5. Safety precautions

5.1 General safety precautions

-WARNING- Read all instructions! *Failure to follow all instructions listed below may result in electric shock, fire and/or serious injury. The term "power tool" in all of the warnings listed below refers to your mains operated (corded) power tool or battery operated (cordless) power tool.*

SAVE THESE INSTRUCTIONS

5.1.1 Work area

- Keep the work area clean and well lit.** *Cluttered and dark areas invite accidents.*
- Do not operate power tools in explosive atmospheres, such as in the presence of flammable liquids, gases or dust.** *Power tools create sparks which may ignite the dust or fumes.*
- Keep children and bystanders away while operating a power tool.** *Distractions can cause you to lose control.*

5.1.2 Electrical safety

- Power tool plugs must match the outlet. Never modify the plug in any way. Do not use any adapter plugs with earthed (grounded) power tools.** *Unmodified plugs and matching outlets will reduce risk of electric shock.*
- Avoid body contact with earthed or grounded surfaces such as pipes, radiators, ranges and refrigerators.** *There is an increased risk of electric shock if your body is earthed or grounded.*
- Do not expose power tools to rain or wet conditions.** *Water entering a power tool will increase the risk of electric shock.*
- Do not abuse the cord. Never use the cord for carrying, pulling or unplugging the power tool. Keep cord away from heat, oil, sharp edges or moving parts.** *Damaged or entangled cords increase the risk of electric shock.*
- When operating a power tool outdoors, use an extension cord approved for outdoor use.** *Use of a cord suitable for outdoor use reduces the risk of electric shock.*

5.1.3 Personal safety

- Stay alert, watch what you are doing and use common sense when operating a power tool. Do not use a power tool while you are tired or under the influence of drugs, alcohol or medication.** *A moment of inattention while operating power tools may result in serious personal injury.*
- Use safety equipment. Always wear eye protection.** *Safety equipment such as dust mask, non-skid safety shoes, hard hat, or hearing protection used for appropriate conditions will reduce personal injuries.*
- Avoid accidental starting. Ensure the switch is in the off position before plugging in.** *Carrying power*

tools with your finger on the switch or plugging in power tools that have the switch on invites accidents.

- Remove any adjusting key or wrench before turning the power tool on.** *A wrench or a key left attached to a rotating part of the power tool may result in personal injury.*
- Do not overreach. Keep proper footing and balance at all times.** *This enables better control of the power tool in unexpected situations.*
- Dress properly. Do not wear loose clothing or jewellery. Keep your hair, clothing and gloves away from moving parts.** *Loose clothes, jewellery or long hair can be caught in moving parts.*
- If devices are provided for the connection of dust extraction and collection facilities, ensure these are connected and properly used.** *Use of these devices can reduce dust related hazards.*

5.1.4 Power tool use and care

- Do not force the power tool. Use the correct power tool for your application.** *The correct power tool will do the job better and safer at the rate for which it was designed.*
- Do not use the power tool if the switch does not turn it on and off.** *Any power tool that cannot be controlled with the switch is dangerous and must be repaired.*
- Disconnect the plug from the power source before making any adjustments, changing accessories, or storing power tools.** *Such preventive safety measures reduce the risk of starting the power tool accidentally.*
- Store idle power tools out of the reach of children and do not allow persons unfamiliar with the power tool or these instructions to operate the power tool.** *Power tools are dangerous in the hands of untrained users.*
- Maintain power tools. Check for misalignment or binding of moving parts, breakage of parts and any other condition that may affect the power tool's operation. If damaged, have the power tool repaired before use.** *Many accidents are caused by poorly maintained power tools.*
- Keep cutting tools sharp and clean.** *Properly maintained cutting tools with sharp cutting edges are less likely to bind and are easier to control.*
- Use the power tool, accessories and tool bits etc., in accordance with these instructions and in the manner intended for the particular type of power tool, taking into account the working conditions and the work to be performed.** *Use of the power tool for operations different from those intended could result in a hazardous situation.*

5.1.5 Service

- Have your power tool serviced by a qualified repair person using only genuine replacement parts.** *This will ensure that the safety of the power tool is maintained.*

5.2 Additional safety precautions

5.2.1 Personal safety

- a) **Wear ear protection.** *Excessive noise may lead to a loss of hearing.*
- b) **Use the auxiliary handle supplied with the tool.** *Loss of control of the tool may lead to injury.*
- c) **Breathing protection must be worn when the tool is used without a dust removal system for work that creates dust.**
- d) **To avoid tripping and falling when working, always lead the supply cord, extension cord and dust extraction hose away from the rear.**

5.2.2 Power tool use and care

- a) **Secure the workpiece.** *Use clamps or a vice to hold the workpiece in place. The workpiece is thus held more securely than by hand and both hands remain free to operate the tool.*
- b) **Ensure that the insert tools used are equipped with the appropriate connection end system and that they are properly fitted and secured in the chuck.**
- c) **In the event of a power failure, switch the tool off and unplug the supply cord.** *This prevents inadvertent starting when the power returns.*

5.2.3 Electrical safety

- a) **Before beginning work, check the working area (e.g. with a metal detector) to ensure that no concealed electric cables or gas and water pipes are present.** *External metal parts of the tool may become live if, for example, an electric cable is damaged inadvertently. This presents a serious risk of electric shock.*

- b) **Check the condition of the supply cord and its plug connections and have it replaced by a qualified electrician if damage is found. Check the condition of the extension cord and replace it if damage is found. Do not touch the supply in the event of it suffering damage while working. Disconnect the supply cord plug from the socket. Damaged supply cords and extension cords present a risk of electric shock.**
- c) **Dirty or dusty electric tools should thus be checked at a Hilti service center at regular intervals, especially if used frequently for working on conductive materials.** *Dust (especially dust from conductive materials) or dampness adhering to the surface of the tool may, under unfavorable conditions, present a risk of electric shock.*

5.2.4 Work area

- a) **Ensure that the workplace is well lit.**
- b) **Ensure that the workplace is well ventilated.** *Poorly ventilated workplaces may be injurious to the health due to exposure to dust.*

5.2.5 Personal protective equipment

The user and any other persons in the vicinity must wear suitable eye protection, a hard hat, ear protection and protective gloves when the tool is in use. Breathing protection must be worn if no dust removal system is used.



6. Before use



6.1 Fitting the side handle 2

1. Unplug the tool from the mains socket.
2. Release the side handle clamping band by turning the handle in a counter-clockwise direction.
3. Fit the side handle clamping band over the chuck and onto the cylindrical section at the front end of the tool.
4. Pivot the side handle into the desired position.
5. Tighten the side handle securely to prevent inadvertent movement.

6.2 Use of extension cords

Use only extension cords of a type approved for the application and with conductors of adequate cross section. Failure to observe this point may cause the tool to lose power and the extension cord may overheat. Check the extension cord for damage at regular intervals. Replace damaged extension cords.

Recommended minimum conductor cross section and max. extension cord lengths:

Mains voltage	Conductor cross section				AWG	
	1.5 mm ²	2.0 mm ²	2.5 mm ²	3.5 mm ²	14	12
100 V	–	30 m	–	50 m	–	–
110–120 V	20 m	30 m	40 m	–	75 ft	125 ft
220–240 V	50 m	–	100 m	–	–	–

Do not use extension cords with 1.25 mm² or 16 AWG conductor cross sections.

Use of extension cords outdoors

When working outdoors use only extension cords that are correspondingly marked and approved for outdoor use.

6.3 Use of a generator or transformer

This tool may be powered by a generator or transformer which fulfils the following conditions:

- AC voltage, output power at least 2600 W.
 - The operating voltage must be within +5 % and –15 % of the rated voltage at all times.
 - Frequency range 50–60 Hz, never above 65 Hz.
 - Automatic voltage regulation with starting boost¹⁶
- Never operate other tools or appliances from the generator or transformer at the same time. Switching other tools or appliances on and off may cause undervoltage and/or overvoltage peaks, resulting in damage to the electric tool.

7. Operation



CAUTION: In the event of the drill bit sticking, the tool will pivot about its own axis.

Always use the tool with the side handle fitted and hold it securely with both hands applying an opposing torque so that the clutch releases in the event of the drill bit sticking.

Use a vice or clamp to secure loose workpieces.

7.1 Preparing the tool for use

7.1.1 Adjusting the depth gauge 3

1. Release the side handle clamping mechanism by turning the handle in a counter-clockwise direction.
2. Pivot the side handle into the desired position.
3. Adjust the depth gauge to the desired drilling depth "X".
4. Tighten the side handle securely by turning the handle in a clockwise direction.

7.1.2 Fitting the insert tool 4

1. Unplug the supply cord from the mains socket.
2. Check that the connection end of the insert tool is clean and lightly greased. Clean it and grease it if necessary.
3. Check that the sealing lip of the dust shield is clean and in good condition. Clean the dust shield if necessary or replace it if the sealing lip is damaged.
4. Push the connection end of the insert tool into the chuck and, while applying slight pressure, rotate the insert tool until it engages in the guide grooves.
5. Push the insert tool further into the chuck until it is heard to engage.
6. Check that the insert tool has engaged correctly (pull by hand).

7.1.3 Removing the insert tool 5



-CAUTION-

– The insert tool may become hot during use. There is a risk of burning the hands. Wear protective gloves when changing insert tools.

1. Unplug the supply cord from the mains socket.

2. Open the chuck by pulling back the locking sleeve.
3. Pull the insert tool out of the chuck.

7.1.4 Removing the chuck (TE-C and TE-T) 6

-NOTE-

Remove the depth gauge from the side handle in order to avoid injury.

1. Unplug the supply cord from the mains socket.
2. Pull the retaining ring on the chuck toward the front and hold it in this position.
3. Pull the chuck away from the tool toward the front.

7.1.5 Fitting the chuck (TE-C and TE-T) 7

-NOTE-

Remove the depth gauge from the side handle in order to avoid injury.

1. Unplug the supply cord from the mains socket.
2. Grip the sleeve around the base of the chuck and pull it forward. Hold it in this position.
3. Push the chuck onto the guide tube on the tool and release the sleeve.
4. Turn the chuck until it is heard to engage.

7.2 Operating the tool



-CAUTION-

- Drilling may cause splintering of the material. Splinters may cause injury to parts of the body and eyes. Wear eye protection, protective gloves and breathing protection if no dust removal system is used.
- The tool and the drilling operation emit noise. Excessive noise may damage the hearing. Wear ear protection.
- Switch the tool on only once it has been brought into the working position close to the workpiece.
- Avoid contact with rotating parts.
- Exercise your fingers during pauses between work to improve the blood circulation in your fingers.

7.2.1 Drilling without hammering, position () 8

1. Engage the function selector switch in the () position. Do not operate the function selector switch while the motor is running.
2. Adjust the side handle to the desired position and check that it is fitted and secured correctly.
3. Plug the supply cord into the mains socket.
4. Position the tip of the drill bit at the point where the hole is to be drilled.
5. Press the control switch slowly. Begin drilling at low speed, increasing speed only after the drill bit has become centered in the hole.
6. Press the control switch fully to continue drilling at full power.
7. Do not apply excessive pressure to the tool. This will not increase its hammering power. Lower contact pressure increases the life of the insert tool.

7.2.2 Hammer drilling () 8

1. Engage the function selector switch in the () position. Do not operate the function selector switch while the motor is running.
2. Adjust the side handle to the desired position and check that it is fitted and secured correctly.
3. Plug the supply cord into the mains socket.
4. Position the tip of the drill bit at the point where the hole is to be drilled.
5. Press the control switch slowly. Begin drilling at low speed, increasing speed only after the drill bit has become centered in the hole.
6. Press the control switch fully to continue drilling at full power.
7. Do not apply excessive pressure to the tool. This will not increase its hammering power. Lower contact pressure increases the life of the insert tool.
8. When drilling through-holes, avoid spalling by reducing drilling speed shortly before breaking through.

-NOTE-

When working at low temperatures:

The hammering mechanism begins to operate only when the tool has reached a minimum operating temperature.

Press the tip of the drill bit briefly against the work surface while the tool is running. Repeat this procedure if necessary. The hammering mechanism will begin to operate when the tool reaches the minimum operating temperature.

7.2.3 Chiseling () 8

-NOTE-

The chisel can be locked in 24 different positions (in 30° increments). Flat and shaped chisels can thus always be brought into the optimum position for the job on hand.

Chisel position adjustment

1. Engage the function selector switch in the position (). Do not operate the function selector switch while the motor is running.
2. Adjust the side handle to the desired position and check that it is fitted and secured correctly. (When chiseling, the tool may also be held at the section of the housing behind the chuck.)
3. Adjust the chisel to the desired position.

-CAUTION-

Do not work with the tool when the function selector switch is in this position.

Locking the chisel

1. Engage the chisel selector switch in the () position. Do not operate the function selector switch while the motor is running.

Chiseling ()

1. Plug the supply cord into the mains socket.
2. Position the tip of the chisel at the desired position on the work surface.
3. Press the control switch fully.

8. Care and maintenance

Unplug the supply cord from the mains socket.

8.1 Care of insert tools

Clean off dirt and dust deposits and protect your insert tools from corrosion by wiping them from time to time with an oil-soaked rag.

8.2 Care of the electric tool

The outer casing of the tool is made from impact-resistant plastic. Sections of the grip are made from a synthetic rubber material.

Never operate the tool when the ventilation slots are blocked. Clean the ventilation slots carefully with a dry brush. Do not permit foreign objects to enter the interior of the tool. Clean the outside of the tool at regular intervals with a slightly damp cloth. Do not use a spray, steam pressure cleaning equipment or running water for cleaning. This may negatively affect the electrical safety of the tool. Always keep the grip surfaces of the

tool free from oil and grease. Do not use cleaning agents containing silicone.

8.3 Maintenance

Check all external parts of the tool for damage at regular intervals and check that all controls operate faultlessly. Do not operate the tool if parts are damaged or when the controls do not function faultlessly. If necessary, your electric tool should be repaired at a Hilti repair center.

Repairs to the electrical section of the tool may be carried out only by trained electrical specialists.

8.4 Checks after care and maintenance

After carrying out care and maintenance on the tool, check that all protective equipment has been refitted and that all parts function faultlessly.

9. Troubleshooting

Fault	Possible cause	Remedy
The tool doesn't start.	Fault in mains supply.	Plug in another electric appliance and check whether it works.
	Supply cord or plug defective.	Have the cord checked and, if necessary, replaced by an electrical specialist.
	Control switch defective.	Have it checked and, if necessary, replaced by an electrical specialist.
No hammering action.	The tool is too cold.	Allow the tool to warm up to the minimum operating temperature. (See "Operation".)
	The function selector switch is set to rotary drilling.	Set the function selector switch to hammer drilling.
The tool does not achieve full power.	Extension cord with inadequate cross section used.	Use an extension cord with adequate cross section. (See "Before use".)
	Control switch not fully pressed.	Press the control switch as far as it will go.
Drill bit doesn't rotate.	Function selector switch not engaged.	After rotation has stopped , move the function selector switch until it engages.
The drill bit cannot be released from the chuck.	Chuck sleeve not pulled back fully.	Pull the chuck sleeve back as far as it will go and remove the insert tool.
	Side handle not correctly fitted or moved out of place.	Release the side handle and reposition it correctly so that the clamping band and side handle are engaged in the groove. (see 6.1)

10. Disposal



Most of the materials from which Hilti electric tools are manufactured can be recycled. The materials must be correctly separated before they can be recycled. In many countries, Hilti has already made arrangements for taking back your old electric tools for recycling. Please ask your Hilti customer service department or Hilti representative for further information.



Only for EU countries

Disposal of electric tools together with household waste is not permissible!
In observance of European Directive 2002/96/EC on waste electrical and electronic equipment and its implementation in accordance with national law, electric tools that have reached the end of their life must be collected separately and returned to an environmentally compatible recycling facility.

11. Manufacturer's warranty – tools

Hilti warrants that the tool supplied is free of defects in material and workmanship. This warranty is valid so long as the tool is operated and handled correctly, cleaned and serviced properly and in accordance with the Hilti Operating Instructions, and the technical system is maintained. This means that only original Hilti consumables, components and spare parts may be used in the tool.

This warranty provides the free-of-charge repair or replacement of defective parts only over the entire lifespan of the tool. Parts requiring repair or replacement as a result of normal wear and tear are not covered by this warranty.

Additional claims are excluded, unless stringent national rules prohibit such exclusion. In particular,

Hilti is not obligated for direct, indirect, incidental or consequential damages, losses or expenses in connection with, or by reason of, the use of, or inability to use the tool for any purpose. Implied warranties of merchantability or fitness for a particular purpose are specifically excluded.

For repair or replacement, send tool or related parts immediately upon discovery of the defect to the address of the local Hilti marketing organization provided.

This constitutes Hilti's entire obligation with regard to warranty and supersedes all prior or contemporaneous comments and oral or written agreements concerning warranties.

12. EC declaration of conformity

Designation:	Combiammer
Type:	TE 35/TE 35-C
Year of design:	1998/2004

en

We declare, on our sole responsibility, that this product complies with the following directives and standards: 89/336/EEC, 98/37/EC, EN 55014-1, EN 55014-2, EN 60745-1, EN 60745-2-6, EN 61000-3-2, EN 61000-3-3

Hilti Corporation



Peter Cavada
Head of BU
Quality and Process Management
BA Electric Tools & Accessories

01/2007



Matthias Gillner
Head of BA
Electric Tools & Accessories

01/2007

HILTI

Hilti Corporation

LI-9494 Schaan

Tel.: +423 / 234 21 11

Fax: +423 / 234 29 65

www.hilti.com



312481